

# Mein kleiner, grüner Kaktus

(J'aime une tyrolienne)

Originaltext: Louis Poterat / A. Chevrier / André Lenroy Musik: Bert Reisfeld / Albrecht Marcuse

Deutscher Text: Hans Herda

Foxtrottempo

*f* *C* *G7* *C* *Ab7* *C*

1.) Blu- men im Gar-ten, so zwan- zig Ar- ten von Ro- sen, Tul- pen und Nar- den  
 2.) Man find't ge- wöhn- lich die Frau- en ähn- lich den Blu- men, die sie ger- ne  
 3.) Heu- te um vie- re klopft's an der Tü- re: na- nu, Be- such so früh am

*p* *cresc.* *C* *G5+* *C* *G5+* *C*

zis- sen, lei- sten sich heu- te die fei- nen Leu- te.  
 tra- gen. Doch ich sag täg- lich: Das ist nicht mög- lich,  
 Ta- ge? Es war Herr Krau- se vom Nach- bar- hau- se,

*p* *cresc.* *A7* *Dm* *A7* *Dm* *A7*

*D7* *Dm7* *G7* *C* Refrain

Das will ich al- les gar- nicht wis- sen.  
 was soll'n die Leut'sonst von mir sa- gen... 1.2.) Mein klei- ner grü- ner Kak- tus steht  
 er sagt: "Ver-zeih'n sie, wenn ich fra- ge: 3.) Sie hab'n doch ei- nen Kak- tus da

C G7 C

drau-ßen am Bal- kon, hol- la- ri, hol- la- ri, hol- la- ro! Was  
drau-ßen am Bal- kon, hol- la- ri, hol- la- ri, hol- la- ro! Der

C G7

brauch'ich ro- te Ro- sen, was brauch'ich ro- ten Mohn, hol- la- ri, hol- la- ri, hol- la-  
fiel so- e- ben run- ter, was hal- ten sie da- von? Hol- la- ri, hol- la- ri, hol- la-

C Ab7 C C+ F Fm C VA7

ro! Und wenn ein Bö- se- wicht was Un- ge- zog'- nes spricht, dann  
Er fiel mir auf's Ge- sicht, obs' glau- ben o- der nicht, jetzt

*cresc.* *fp* *fp*

D7 G7 C

hol' ich mei- nen Kak- tus und der sticht, sticht, sticht. Mein klei- ner grü- ner Kak- tus steht  
weiß ich, daß Ihr grü- ner Kak- tus sticht, sticht, sticht. Be- wahr'n sie Ih- ren Kak- tus ge-

*cresc.* *p*

G7 C Ab7 C

drau- ßen am Bal- kon hol- la- ri, hol- la- ri, hol- la- ro! Fine  
fäl- ligst an- ders wo,

*sfz*